

**Sitzungsvorlage Nr. 0074/2014**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Ausschuss für Kultur und Sport	07.04.2014	öffentlich

<b>Zuständige Facheinheit:</b> 40 - Fachbereich Bildung, Schule, Kultur und Sport	<b>Berichtersteller/-in:</b> Herr Dr. Ansgar Hörster
--	---

**Beratungsgegenstand:**

Förderung von Musikprojekten

**Beschlussvorschlag:**

Die in der Sachdarstellung aufgeführten Projekte werden entsprechend den dort ausgewiesenen Beträgen gefördert.

**Rechtsgrundlage:**

-

**Sachdarstellung:**

Die Leitlinien für die Kulturarbeit des Kreises knüpfen die Förderung der Kulturarbeit Dritter an besondere Voraussetzungen, insbesondere an den überörtlichen Charakter der Projekte.

Vor diesem Hintergrund sind in der Vergangenheit u. a. die Aktivitäten des Kulturkreis Schloss Raesfeld (gefördert als Pendant zu den Schlosskonzerten Ahaus), des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ und des Jazzfestes Gronau gefördert worden.

Für 2014 wird eine Förderung wie folgt vorgeschlagen:

**1. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“**

51. Regionalwettbewerb am 25. Januar 2014 in der Landesmusikakademie NRW in Heek-Nienborg 3.000,00 €

**2. 26. Jazzfest Gronau**

26. April bis 4. Mai 2014 3.000,00 €

Die Kulturbüro Gronau GmbH hat in den vergangenen Jahren jeweils einen Zuschuss in Höhe von 3.000,00 € für die Durchführung des Jazzfestes erhalten. Im vergangenen Jahr ist der Zuschuss wegen des erweiterten Programms zum Jubiläum auf 5.000,00 € erhöht worden.

### 3. Kulturkreis Schloss Raesfeld

Jahresprogramm 2014 9.000,00 €

Die Gemeinde Raesfeld erstattet an den Kreis einen Anteil (25 %) zu den Aufwendungen (Sach- und Personalkosten); für das Jahr 2013 z.B. insgesamt 6.053,00 €.

### 4. 23. Bluesfestival Schöppingen

7. und 8. Juni 2014 2.000,00 €

Voraussetzung für den Zuschuss zum Bluesfestival ist wie in den vergangenen Jahren eine Beteiligung der Gemeinde Schöppingen in mindestens derselben Höhe. Entsteht beim Bluesfestival kein Defizit, fließt auch kein Zuschuss.

Die Zuwendung wird auf der Basis der von den Veranstaltern/Trägern vorzulegenden Abrechnung ausgezahlt.

#### **Entscheidungsalternative(n):**

Ja  Nein

Wenn ja, welche ?

Keine Förderung

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Der Aufwand von 17.000 Euro ist im laufenden Budget finanziert:  Ja  Nein

Es entstehen Folgewirkungen, die eine Veränderung des Budgets in Folgejahren verursachen:  Ja  Nein